

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

[Z] [1823] Soeben erschien:

Hauptsätze der Differential- und Integralrechnung.

Als Leitfaden zum Gebrauch bei Vorlesungen zusammengestellt von Dr. **Robert Fricke**, Professor an der technischen Hochschule zu Braunschweig. **Erster Theil.** Mit 45 in den Text gedruckten Figuren. Gr. 8^o. Geheftet.

= 2 *M* ord., 1 *M* 50 *h* netto u. 6+1 Freixemplar. =

Das vorliegende Heft und seine spätere Fortsetzung sind vornehmlich für die **Studierenden an technischen Hochschulen** bestimmt. Es soll hier kein Lehrbuch der Differential- und Integral-Rechnung und also auch kein Ersatz der Vorlesung über diesen Gegenstand geboten werden. Es ist nur beabsichtigt, eine Erleichterung in der Auffassung der genannten Vorlesung zu schaffen und für Repetitionen eine zuverlässige Grundlage zu geben.

Die vorliegende exakte und kurzgefasste Methode ist neu und wird um so grösseren Anklang finden, als der niedriggestellte Preis des Buches dessen Einführung besonders erleichtern wird.

Wir bitten zu verlangen.

Braunschweig, im Januar 1897.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Gratis

[2404] liefern wir von heute an die

erste Lieferung

von

Laurent

Lebensgeschichte Napoleon I.

Vollständig in 26 Lieferungen à 20 *h*.

Preis gebunden 5 *M* 50 *h* und
3 *M* 20 *h* bar.

Basel.

Koehler'sche Buchhandlung.

[Z] [2298] In meinem Verlage erschien:

Eli's Heimkehr

von

H. Ritter.

Eine Erzählung aus dem Jahre 1642.

Preis in eleg. farbigem Umschlag brosch.

1 *M* 50 *h*, geb. 2 *M* ord.

Ich liefere mit 25% Rabatt und auf 10 ein Freixemplar.

Die Erzählung spielt in der Umgegend von Stolberg (Rheinland) und ist äußerst spannend und interessant geschildert.

Das Werkchen eignet sich auch für Volks- und Schülerbibliotheken, und dürften besonders Rheinische Handlungen leicht einen größeren Absatz des guten und fein ausgestatteten Werkchens erzielen können.

Nachen, 9. Januar 1897.

Otto Müller.

[Z] [2385] Soeben erschien in meinem Verlage:

Futterpläke für Vögel im Winter.

Im Auftrage der Section für Tierschutz
bearbeitet von

Prof. Dr. R. Th. Liebe.

12. Auflage.

— Mit 8 Abbildungen. —

Bezugsbedingungen:

Einzelne Expl. 20 *h* ord., 15 *h* bar.

10 Ex. 1 *M* 50 *h* ord., 1 *M* 15 *h* bar.

25 Ex. 2 *M* 50 *h* ord., 1 *M* 90 *h* bar.

50 Ex. 3 *M* 50 *h* ord., 2 *M* 80 *h* bar.

100 Ex. 5 *M* ord., 4 *M* bar.

Ich kann die Schrift ausnahmslos nur bar liefern und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Gera, 12. Januar 1897.

Theodor Hofmann.

Für sächsische Handlungen!

[Z] [2346] Soeben erschien:

Die Verschiedenheiten des

neuen Deutschen vom geltenden Sächsischen
Bürgerlichen Rechte.

Zusammengestellt von

Dr. phil. **Hermann Otto**, Landrichter.

Erste Lieferung.

(Allgemeiner Teil.)

Preis 55 *h* ord., 45 *h* no.

Ich bitte Sie ergebenst, Exemplare zur Ansicht an richterliche Beamte, juristische Beamte bei städtischen und staatlichen Verwaltungsbehörden, Rechtsanwälte, sowie an Assessoren und Referendare bei allen Behörden zu übersenden. Ich gestatte mir dabei noch ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass als Abnehmer des Werkes keineswegs nur gerichtliche Beamte, sondern ganz besonders auch Rechtsanwälte und nicht minder juristische Verwaltungsbeamte in Frage kommen. Bei beabsichtigter lebhafter Verwendung stelle Ihnen grössere Parteen à cond. zur Verfügung.

Um schleunigste Angabe Ihres Bedarfs bittend, zeichne

mit vorzüglicher Hochachtung ganz ergebenst

Dresden, 8 Januar 1897.

Conrad Weiske's Buchh.

(Georg Schmidt)

Verlags - Conto.

[2502] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde heute versandt:

Detailreisen und Hausirhandel

nach der

Gewerbeordnungsnovelle

von

Hermann Armer,

Rechtsanwalt.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis: 75 *h* ord., 55 *h* no., 50 *h* bar
und 7/6.

Breslau, 15. Januar 1897.

Wilhelm Koebner, Verl.-Gto.

(Inhaber: W. & S. Marcus).

Künftig erscheinende Bücher.

[2427] Zur gef. Nachricht.

J. v. Saar's Pincelliade.

Geh. 1 *M* 25 *h* ord., 90 *h* no.

wird am 18. Januar ausgegeben. Versendung nur von Leipzig.

Dies zur Nachricht auf die zahlreichen direkten Bestellungen.

Georg Weisk in Heidelberg.